

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 1 (1854)
Heft: 12

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

Schulausschreibungen: 1) Die Unterschule zu Scharnachtal, Gem. Reichenbach mit circa 50 Kindern. Pflichten: die gesetzlichen. Besoldung: Fr. 145. in Baar, (täglich nicht 40 Rappen!) Bewerberprüfung am 5. Okt. Morgens 10 Uhr im Schulhause zu Reichenbach.

2) Die Schule zu Hünenbach bei Langnau mit 70 bis 80 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die fehlerweise Besorgung der gewöhnl. Kirchendienste. Besoldung: in Baar Fr. 108, wozu Wohnung um Fr. 107. 14 (!) und im Zufriedenheitsfalle Fr. 35 Zulage; Summa Fr. 250 (täglich 68 Rappen; N. B. wenn er schön folget und ordelt thut.) Bewerberprüfung am 2. Okt., Morgens 8 Uhr im Schulhause zu Langnau.

3) Die Schule zu Ziebach bei Utenstorf mit circa 40 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die Besorgung der üblichen Kirchendienste (Kinderlehren). Besoldung: in Baar Fr. 200, wozu Wohnung mit Scheuer um Fr. 90. Holz 3 Kfltr. frei z. Hause um Fr. 38, 3 Juchart Land um Fr. 12, Summa Fr. 448. Bewerberprüfung am 25. Sept. Morgens 9 Uhr im Schulhause zu Ziebach.

4) Die Schule zu Rauchenbühl bei St. Beatenberg. Pflichten: nebst den gesetzlichen Vorlesen beim Gottesdienst und Reinigung und Heizung des Schulzimmers. Besoldung: in Geld, Holz, und Wohnung mit Gärthen zusammen Fr. 127. 09. (täglich nicht volle 35 Rappen!!! N. B. 1 Pfund Brod kostet 25 Rappen). Bewerberprüfung am 26. Sept. Morgens 9 Uhr im Schulhause daselbst.

5) Die Unterschule zu Rüttschelen bei Lezwyli mit 120 (!) Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die Reinigung des Schulzimmers, so wie Vertretung des Oberlehrers und die wechselseitige Besorgung der gewöhnl. Kirchendienste. Besoldung: in Baar Fr. 148. 56, Wohnung mit Scheuerwerk um Fr. 54. 29, Hofstatt, Garten und Beunde um Fr. 20, 2 Kfltr. Holz zum Hause um Fr. 22. 86, Summa 245. 71 (67 Rappen täglich!). Bewerberprüfung am 23. Sept. Mittag 12 Uhr daselbst.

6) Die Unterschule zu Gassen bei Walterswyli mit 70 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen das Heizen und Reinigen des Schulzimmers, Vorlesen und Versingen in der Kirche im Rehr mit den übrigen Lehrern, Halten der Winterkinderlehren und Aufsicht in den Sommerkinderlehren abwechselnd mit dem Oberlehrer. Besoldung: in Baar Fr. 135, wozu Wohnung um Fr. 35 und 2 1/2 Kfltr. Holz um Fr. 30, Summa Fr. 200 (nicht volle 55 Rappen täglich!) Bewerberprüfung am 25. Sept. Nachmittags 1 Uhr daselbst.

Lehrerwahlen: 1) Herr J. Jakob, bisher zu Hünenbach, an die Primarschule zu Langnau.

2) Herr J. Zbinden, bisher zu Dentenberg, an die Schule zu Bäriswyli.

3) Herr M. Bauer, bisher zu Kirchenthurnen, an die Oberschule in Siselen.

4) Herr J. Scheidegger, bisher in Grizwyli, an die Oberschule zu Melchnau.

5) Herr H. Flügger, bisher in Roggwyl, an die Mittelschule zu Melchnau.

Bücher-Umsatz.

Durch das Kommissionsbüro sind

angetragen: 33) Lisko Bibelwerk compl. in 3 Bdn. gut erhalten, um Fr. 23.

verlangt: Dr. Scherr, Handbuch der Pädagogik, zu billigem Preise gegen Baar.

Zum Verkaufen: Wegen Mangel an Platz ein zwar älteres aber in ganz gutem Zustande sich befindliches Klavier, um äußerst billigen Preis. Auf frankirte Nachfragen ertheilt Auskunft J. Marti, Buchdrucker in Thun.